



CDU

Kolpingstadt Kerpen

Zuhören – Kümern – Handeln!

Wahlprogramm der CDU Sindorf

Kommunalwahl am 13. September 2020

Zukunft
weiter gestalten
mit der CDU und Bürgermeister Dieter Spürck!



Grünes Herz für Sindorf

Eines kommt in Sindorf klar zu kurz – das „Grüne Herz“.

Sicher, wir haben Grünanlagen und Grünzüge im Vogelrutherfeld oder im Mühlenfeld. Betrachtet man allerdings die Einwohnerzahl unseres Stadtteils, so sind die Möglichkeiten der Naherholung im Grünen in Sindorf selbst sehr eingeschränkt.



Wir wollen daher das „grüne Herz“ in unserem Ort besser instand halten. Zur Steigerung der Aufenthaltsqualität setzen wir uns dafür ein, dass die regelmäßige Pflege von Grünanlagen und Grünstreifen sowie die Gestaltung der Kreisverkehre vorangebracht werden.



Für die CDU Sindorf ist es zudem gesetzt, dass bei zentralen städtebaulichen Maßnahmen das Thema Grünvernetzung zwingender Planungsbaustein ist. Das gilt für die bevorstehende Neugestaltung des Marga-und-Walter-Boll-Platzes in der Neuen Mitte ebenso wie für die bauliche Entwicklungsmaßnahme an der Hüttenstraße. Hier möchten wir den Grünzug aus dem Vogelrutherfeld entsprechend verlängern. Ebenso soll die neue Industrieansiedlung entlang der Karl-Ferdinand-Braun-Straße durch einen Grüngürtel von Sindorf abgeschirmt werden.

Positive Rahmenbedingungen

für Arbeits- und Ausbildungsplätze

Mit Blick auf die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort sprechen wir uns auch zukünftig dafür aus, mit den in Sindorf ansässigen Unternehmen ins Gespräch zu kommen und Möglichkeiten zur Optimierung der Standorte zu erläutern.



Neben Arbeits- und Ausbildungsplätzen trägt auch die Nahversorgung zur Attraktivität der Stadt bei und sichert in Krisenzeiten die Aufrechterhaltung vor Ort.

Hier möchten wir gemeinsam mit den Unternehmen Möglichkeiten erarbeiten, wie man den sich veränderten Strukturen begegnen und Lücken schließen kann, um den Ortskern lebendiger werden zu lassen.

Stadtentwicklung – die richtigen Akzente setzen

Wir setzen uns für eine nachhaltige Stadtentwicklung ein. Neben der auf den Weg gebrachten städtebaulichen Maßnahme am Marga-und-Walter-Boll-Platz in der Sindorfer Neuen Mitte und der weiteren Ausweisung von Gewerbeflächen entlang der Karl-Ferdinand-Braun-Straße im Industriegebiet, haben wir hier die Freiflächen entlang der Hüttenstraße im Blick.



Anders als unsere politischen Mitbewerber wollen wir entlang der Hüttenstraße keine weitere Gewerbeansiedlung und den damit verbundenen Schwerlastverkehr inmitten von Sindorfer Wohngebieten zulassen. Hier soll in den nächsten Jahren weiterer Wohnraum entstehen. Dies bedingt, dass zunächst die notwendige Infrastruktur mit u.a. ausreichend KiTa-Plätzen und der 3. Grundschule im Vogelrutherfeld geschaffen wird.



Stadt Kerpen, Entwurf Variante 2

des Strukturwandels setzen wir uns zum Ziel, Sindorf hier noch zukunftsfester zu gestalten.

Die Neue Mitte:

Marga-und-Walter-Boll-Platz



Die Sindorfer Bürgerwerkstatt hat die Vorlage zur Gestaltung des Marga-und-Walter-Boll-Platzes in der Sindorfer Neuen Mitte unweit des S-Bahn-Haltepunktes geliefert. Die hier entwickelten Ideen haben wir als CDU sehr gerne aufgegriffen und wollen dem Bürgerwunsch Rechnung tragen.

Nun gilt es, die Neugestaltung der Fläche endlich in Angriff zu nehmen. Hier soll in ansprechender Grünatmosphäre im hinteren Grundstücksteil ein Gebäude entstehen, das sich harmonisch in die Umgebung einfügt. Weiterer Parkraum soll durch eine Tiefgarage geschaffen werden. Um den Raum für die Sindorferinnen und Sindorfer erlebbar zu machen, soll der neugestaltete Platz zum Verweilen einladen und auch ein gastronomisches Angebot bieten.



Wir als CDU Sindorf fordern, dass durch einen städtebaulichen Masterplan das gesamte Umfeld der Neuen Mitte bis zum Zentralplatz entwickelt wird.

Verkehrswende für Sindorf – jetzt!

Sindorf braucht endlich das angekündigte Verkehrskonzept – jetzt!



Wir als CDU Sindorf wollen nicht länger warten und werden darauf drängen, dass für Sindorf in Sachen Verkehr endlich gehandelt wird. Noch immer beklagen Pendlerinnen und Pendler die ausbaufähige Vertaktung von Bus und Bahn sowie die sich wiederholenden Verspätungen. Häufige Rückstaus und das schleppende Vorkommen im Ortskern sind für viele

Autofahrerinnen und Autofahrer nach wie vor Alltag. Wiederholt zugeparkte oder zu schmale Rad- und Gehwege gefährden die sichere Nutzung und stellen nicht nur Familien vor Herausforderungen. Die Zunahme des motorisierten Verkehrs und die täglichen Geschwindigkeitsüberschreitungen zum Teil vor der eigenen Haustür bereiten den Straßenanliegerinnen und Straßenanliegern weiterhin Grund zur Sorge.



Als CDU drängen wir auf ein Verkehrskonzept, das dem steigenden Verkehrsaufkommen und sich ändernden Mobilitätsbedürfnissen gerecht wird.

Zweiter S-Bahn-Haltepunkt

Ganz entscheidendes Gewicht im Verkehrsgeschehen hat die S-Bahn. Seit Jahren klagen auch wir als Kommunalpolitik über die Zustände am Sindorfer S-Bahn-Haltepunkt. Sauberkeit und auch Sicherheit sind nicht zufriedenstellend. Von daher freuen wir uns, dass sich die Deutsche Bahn AG für eine Erweiterung des Bahnsteigs in den nächsten 6-8 Jahren ausgesprochen hat. Wir werden nicht müde, uns hier für die S-Bahn-Nutzerinnen und -Nutzer einzusetzen, um eine zeitnahe Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen zu erzielen und stetige Verbesserungen voranzutreiben.



Der große Befreiungsschlag kann hier aber nur durch einen weiteren Haltepunkt gelingen, der uns für Sindorf die notwendige Entlastung bei stetig steigenden Fahrgastzahlen bringen kann. Auch wenn einige politische Mitbewerberinnen und Mitbewerber den zweiten S-Bahn-Haltepunkt für nicht umsetzbar halten und versuchen diesen „kaputtzureden“, halten wir als Sindorfer CDU hieran fest. Rückenwind sehen wir hier durch die Förderprogramme im Rahmen des Strukturwandels. Wir als direkte Anrainerkommune des Tagebaus im Rheinischen Braunkohlerevier können Infrastrukturhilfen in Anspruch nehmen, hierzu zählen ausdrücklich Mobilitätsverbesserungen wie eben ein weiterer S-Bahn-Haltepunkt. Dies gelingt allerdings nur, wenn mit lauter Stimme darum geworben wird. Diese Stimme ist Ihre CDU Sindorf!

Sicherstellung der Betreuung und flexiblere Öffnungszeiten der KiTas



Zuletzt 2019 wurde die Zahl der Betreuungsplätze in Sindorf nochmals massiv ausgebaut und im Mastenweg eine komplett neue KiTa errichtet. Dies zeigt, dass wir dank der CDU auf einem guten Weg sind und immer mehr Eltern die Sorge um die Bereitstellung eines Betreuungsplatzes genommen werden kann. Zur finanziellen Entlastung der Eltern trägt zudem

bei, dass ab diesem Sommer dank der CDU geführten Landesregierung das zweite beitragsfreie KiTa-Jahr Wirklichkeit wird.

Die Corona-Auswirkungen sind für die allermeisten Eltern und natürlich auch für die Kinder eine große Belastung. Umso wichtiger ist es daher, schon heute den Blick nach vorne auf die Zeit „danach“ zu richten. In unseren offenen Elternveranstaltungen wurde von Elternseite deutlich gemacht, dass insbesondere die Qualität und Kontinuität der Betreuung sowie die Öffnungszeiten der KiTas vielen Sindorfer Eltern am Herzen liegen und als ausbaufähig gesehen werden. Dies sehen wir auch so und werden uns hier weiter im Sinne der Kinder und der Eltern stark machen.



Sindorfer Schullandschaft:

Wir investieren in unsere Kinder

Mehr als 18 Millionen Euro fließen in den nächsten Jahren dank der CDU in die Sindorfer Schulen!

Für die Ulrichschule bedeutet dies, dass neben der Erweiterung des Schulraumes auch der Schulhof vergrößert wird und ein multifunktionaler Neubau entsteht.



Auch die Mühlenfeldschule wird aufgrund der steigenden Zahl der Schülerinnen und Schüler weiter ausgebaut.

Für das Vogelrutherfeld ist nun nach Jahren des Hin und Her die 3. Grundschule auf den Weg gebracht.



Wir als CDU Sindorf werden dafür Sorge tragen, dass für alle genannten Schulen die Umsetzung nun sehr schnell erfolgt und unsere Schülerinnen und Schüler zügig ein weiter verbessertes Lernumfeld nutzen können. Dazu zählt selbstverständlich ein ausreichendes Angebot im Rahmen der

Offenen Ganztagschule (OGS), für das wir weiter kämpfen werden, um auch an den Schulen dem Thema Familie und Beruf Gewicht zu geben. Die Gegenwart zeigt zudem auf, dass auch die Digitalisierung der Schulen weiter auszudehnen ist. Hierauf werden wir ebenso unser Augenmerk richten, wie auf die adäquate Ausstattung der Schulen mit Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern.

Sindorf – lebenswert für Jung und Alt

Unser Ort zeichnet sich dadurch aus, dass sich Jung und Alt hier wohlfühlen. So haben wir in den letzten Jahren dafür Sorge getragen, dass für unsere Kinder die Betreuungsmöglichkeiten in den KiTas und in der OGS weiter ausgebaut und verbessert wurden. Dazu zählen auch Begegnungsräume wie Spielplätze und das Jugendzentrum, von dem wir – im Gegensatz zu vielen anderen Kommunen – profitieren.



Für unsere Generation im Alter von 55+ konnten wir gegen teils heftigen politischen Widerstand durchsetzen, dass neben jungen



Familien auch älteren Menschen die Möglichkeit eröffnet wurde, ein Baugrundstück zu erwerben. So haben wir hier einen eigenen Bauabschnitt im Vogelrutherfeld entsprechend an ältere Mitmenschen vergeben. Mit dem neuen Caritas-Seniorenzentrum St.-Ulrich ist unter Federführung der CDU zudem eine lang ersehnte Seniorenresidenz für Sindorf Wirklichkeit geworden.

Mit der Entwicklung an der Boldeschwinghstraße streben wir an, weitere Pflegeplätze und Wohnraum für Jung und Alt an der Bahn umzusetzen.

Als nächsten Schritt wollen wir eine Börse des Erfahrungsaustausches initiieren. Junge Menschen sollen vom Wissen und den Erfahrungen der Älteren profitieren; Seniorinnen und Senioren sollen die Tatkraft und Innovationsfreude der jungen Generation erleben können. Unser Ziel ist eine weitere Festigung und der Ausbau des Miteinanders der Generationen auf Augenhöhe.

Vereine und Brauchtum fördern – Bürgerschaftliches Engagement



Vereine und Brauchtum sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Hier wird in Sindorf für Jung und Alt vieles angeboten. Vom Sportverein und Musik über den Karneval und das Schützenwesen bis hin zum Heimatverein ist für jeden etwas dabei. Dieses vielfältige Angebot wollen wir erhalten und unseren Beitrag dafür leisten, dass Sindorf

hier auch in Zukunft gut aufgestellt ist.

Das bürgerschaftliche Engagement ist der zweite Pfeiler unserer Gesellschaft. So ist die Umsetzung des Kunstrasenprojektes des VfL Sindorf durch einzigartiges Engagement der Vereinsmitglieder und des Vorstandes erfolgt. Ob in der freiwilligen Feuerwehr, als ehrenamtliche/r Trainer/in oder Dozentin sowie in der Nachbarschaftshilfe...

hier gilt es, Ihnen allen DANKE zu sagen!

Für Sie in den Stadtrat:



Michaela Mohnert

michaela.mohnert@cdu-kerpen.de
01511 2838897



Regina Baldin

regina.baldin@cdu-kerpen.de
02273 9919363



Frank Ehrlich

frank.ehrlich@cdu-kerpen.de
0157 34406660



Martina Hilbrecht

martina.hilbrecht@cdu-kerpen.de
02273 57317



Ralf Engels

ralf.engels@cdu-kerpen.de
0177 7754117



Sven Rothe

sven.rothe@cdu-kerpen.de
01785237238

Für Sie in den Kreistag:



Regina Baldin

regina.baldin@cdu-kerpen.de
02273 9919363



Bernhard Ripp

bernhard.ripp@cdu-kerpen.de
02275 273



**Am 13. September
CDU wählen.**

www.cdu-kerpen.de

CDU Kerpen:

